

P0050

Endstufe Lambdasondenheizung vor Katalysator Bank 2 - Unterbrechung

Diagnosebedingungen

- Batteriespannung zwischen 10 V und 16 V
- Zeit nach Motorstart größer 10 Sekunden

Mögliche Fehlerursache

- ◆ Leitungsunterbrechung in der Spannungsversorgung der Heizung Lambdasonde
- ◆ Leitungsunterbrechung in der Masseversorgung der Lambdasondenheizung
- ◆ Sicherung FE17 defekt (Sicherungsträger E-Box Wasserkasten)
- ◆ Lambdasonde defekt (Heizwiderstand zu groß)
- ◆ DME Steuergerät defekt

Betroffene Pin

DME Steuergerät Stecker A Pin 4 und Stecker Lambdasonde vor Katalysator Bank 2 Pin 4

Diagnose / Fehlersuche

Hinweis!

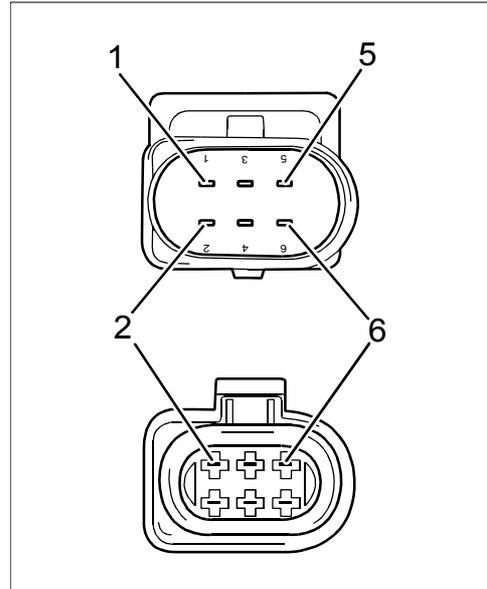
Kein Kontaktspray an den Steckverbindungen der Lambdasonde verwenden, da sonst irreparable Schäden an den Leitungen (Verstopfung des Referenzluftkanals).

Hinweis!

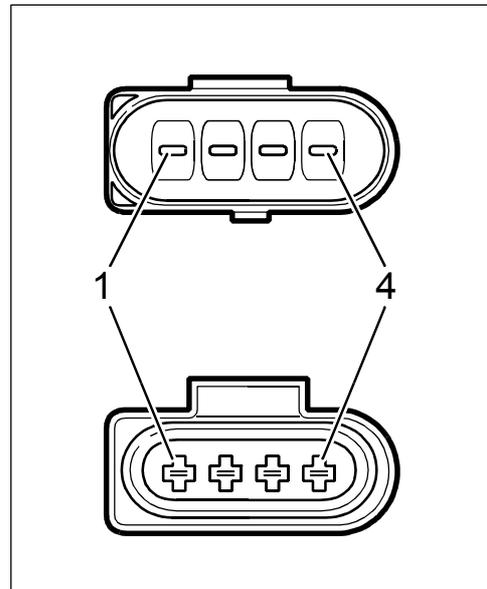
Lambdasonde vor Katalysator und nach Katalysator nicht vertauschen, da sonst unplausible Fehlereinträge.

Unterscheidungsmerkmal der beiden Sonden:

Lambdasonde vor Kat (LSU) hat einen 6 poligen Stecker ▶



Lambdasonde nach Kat (LSF) hat einen 4 poligen Stecker ▶



Hinweis!

Wenn der Stecker A vom DME Steuergerät getrennt wird und Zündung eingeschaltet wird oder war, wird in viele Steuergeräte der Fehler »DME Steuergerät TIMEOUT« eingetragen.

**Hinweis!**

Wurde im Zuge der Fehlersuche der Steuergerätstecker A von der DME abgezogen oder die Spannungsversorgung anderweitig unterbrochen (Batterie, Sicherung), muss eine Adaption der Drosselklappenverstellereinheit durchgeführt werden!

| Arbeitsanweisung | | | Anzeige i. O. | wenn nicht i. O. |
|------------------|--|---|---|---|
| 1 | Fehlerspeicher erneut auslesen | <ul style="list-style-type: none"> ◆ prüfen, ob weitere Fehler eingetragen sind | es ist nur Fehler P 0050 eingetragen ⇒ Schritt 4 | im DME Steuergerät ist zusätzlich Fehler P0030 eingetragen ⇒ Schritt 2 |
| 2 | Sicherung FE 17 prüfen (E - Box Wasserkasten) | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Sicherung FE17 aus Sicherungsträger herausziehen und auf Durchgang prüfen | ⇒ Schritt 3 | Sicherung erneuern, ggf. Schadensursache beseitigen. → Ende |
| 3 | Spannungsversorgung zur Sicherung prüfen | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Zündung einschalten ◆ Spannung messen zwischen Steckplatz Sicherung FE 17 und Masse ◆ Zündung ausschalten | Batteriespannung ⇒ Schritt 4 | Leitungssatz vor Wasserkasten instandsetzen, ggf. Schadensursache beseitigen. → Ende |
| 4 | Spannungsversorgung für Lambdasondenheizung prüfen | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Steckverbindung Lambdasonde vor Kat Bank 2 trennen ◆ Sichtprüfung ◆ Zündung einschalten ◆ Spannung messen zwischen Stecker Lambdasonde Pin 3 Richtung Sicherung und Masse ◆ Zündung ausschalten | Batteriespannung ⇒ Schritt 5 | Leitung instandsetzen, ggf. Schadensursache beseitigen. → Ende |
| 5 | Lambdasondenheizung prüfen | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Widerstand messen zwischen Lambdasonde Pin 3 und Pin 4 | 2,5 bis 4 Ω bei 20 °C Sondentemperatur ⇒ Schritt 6 | ⇒ Schritt 7 |
| 6 | Leitung auf Durchgang prüfen | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Stecker A vom DME Steuergerät abziehen ◆ Sichtprüfung ◆ Widerstand messen zwischen DME Steuergerät Stecker A Pin 4 und Stecker Lambdasonde Pin 4 | < 2 Ω ⇒ Schritt 8 | Leitung instandsetzen, ggf. Schadensursache beseitigen. → Ende |
| 7 | Lambdasonde erneuern | | → Ende | ⇒ Schritt 8 |

| Arbeitsanweisung | | Anzeige i. O. | wenn nicht i. O. |
|-------------------------|--|---|--|
| 8 | Prüfen, ob weitere Fehler eingetragen sind | ⇒ Schritt 9 | Fehler nach Anleitung abarbeiten → Ende |
| 9 | DME Steuergerät erneuern | Beachten Sie hierzu unbedingt die Hinweise zu den möglichen Fehlerursachen in der Einleitung! | |